

0676 Diplomlehrgang Elternbildung

Elternsein ist heute mit hohen Anforderungen und Ansprüchen verbunden. Wie können die Wünsche und Bedürfnisse des Kindes mit den gesellschaftlichen Ansprüchen und eigenen persönlichen Erwartungen und Wünschen unter einen Hut gebracht werden? Wie kann eine gute Eltern-Kind-Beziehung etabliert, wie Kooperation gefördert werden? Was macht eine entwicklungsförderliche und altersgerechte Begleitung aus? Was bedeutet Selbstfürsorge?

Eltern suchen zunehmend Rat bei Experten und im Bücherregal. Leider, doch auch zum Glück gibt es keine Universallösung und keine allgemeingültigen Ratschläge für Eltern, denn jedes Kind und jede Familie ist einzigartig!

Elternbildner bieten Workshops, Seminare und Vorträge an, in denen Eltern sich zu brennenden Fragen aus ihrem Erziehungsalltag Inputs holen und mit anderen austauschen können. Dazu braucht es kompetente und erfahrene Experten, die Eltern informieren, ihnen Mut machen und das Vertrauen in ihre eigene Erziehungskompetenz zurückgeben.

Die Lernziele:

- Sie entwickeln Erziehungs- und Beziehungskompetenz, sowie elterliche Intuition.
- Sie erwerben grundlegendes Wissen über Entwicklungspsychologie, kognitive Entwicklung und Bedürfnisse von Kindern.
- Sie verstehen es, Eltern dabei zu ermutigen, nicht „perfekt“ sein zu müssen und ihren eigenen Weg zu gehen.
- Die Auseinandersetzung mit eigenen Erfahrungserfahrungen und persönlichen Erziehungsvorstellungen ist Ihnen vertraut.
- Sie kennen die Erweiterung der Handlungsoptionen von Eltern, um sich in der Familie als proaktiv (im Gegensatz zu reaktiv) erleben zu können.
- Die Möglichkeiten zur Verbesserung der Kommunikation in der Familie sind Ihnen bekannt.
- Sie sind sensibilisiert für die Einzigartigkeit und Individualität des Kindes.

Die Inhalte:

Grundlage für diesen Lehrgang sind umfassende Erkenntnisse aus den Bereichen Psychologie, Pädagogik, Kommunikation, NLP und Persönlichkeitsentwicklung.

Theorieteil:

- Ziele und Aufgaben von Elternbildung
- Abgrenzung zu anderen Disziplinen
- Organisation von Veranstaltungen
- Systemische Theorie
- Erziehungshaltung und Erziehungsziele, Erziehungsstile, Intuitives Erziehen
- Familie und soziokulturelles Umfeld
- Wertearbeit
- Psychodynamische Entwicklung in der Elternschaft, Partnerschaft
- Selbstfürsorge
- Kindesentwicklung
- Entwicklungspsychologie



Kursbuchung und weitere Details unter **0676** im WIFI-Kundenportal:

www.wifi.at/ooe

0676 Diplomlehrgang Elternbildung

- Bindung, psychische Störungsbilder im Kindesalter
- Resilienz, Selbstwert und Selbstbewusstsein
- Operantes und klassisches Lernen, Lernen am Modell
- Reframing, Fragetechniken, Gewaltfreie Kommunikation
- Konfliktregelung
- Herausfordernde Familiensituationen: Scheidung, Patchwork-Familien, Krankheit, Geschwister
- Besonders herausfordernde Kinder
- Problematische Lebensübergänge

Praxisteil:

- Seminarplanung (Informationsauswahl, Aufbau, Struktur, Interaktion, Übungen)
- Methodik & Didaktik, Transfer
- Marketing, Abwicklung von Veranstaltungen
- Arbeit mit der Gruppe, Gruppendynamische Prozesse
- Umgang mit schwierigen Teilnehmern

Die Zielgruppe:

Fachkräfte, die mit Eltern und Familien arbeiten, Kindergärtner, Pädagogen, Lehrer, Sozialpädagogen, Sozialarbeiter, Erzieher und interessierte Menschen mit Grundausbildung im pädagogischen Bereich und alle Interessierten.

Nach Abschluss des Lehrgangs können Sie Vorträge, Seminare und Workshops mit Eltern abhalten.

Der Abschluss:

- Schriftliche Projektarbeit über einen zweistündigen Workshop zu einem selbst gewählten Thema
- Auszugsweise Präsentation der Projektarbeit vor der Gruppe inkl. Feedback

Nach erfolgreichem Abschluss erhalten Sie ein WIFI-Zeugnis und ein WIFI-Diplom.

Die Trainerinnen:

Mag. Barbara Hüttner-Ungar (Lehrgangsführung)

Iris van den Hoeven, BA (<http://www.blickpunkt-erziehung.at/ueber-mich/>)



Kursbuchung und weitere Details unter **0676** im WIFI-Kundenportal:

www.wifi.at/ooe